

Eine selbstgemachte Sanduhr

... z.B. als Zeitmesser zum Zähneputzen oder als Eieruhr

Was du brauchst:

- zwei kleine PET-Flaschen
- eine Schüssel
- ein Sieb
- einen Trichter
- Klebeband
- einen Hammer
- einen Nagel
- fein gekörnter Sand (z.B. Spielsand oder Vogelsand)



Wie du es machst:



SCHRITT 1 – den Sand fein sieben

SCHRITT 2 – den Sand in eine Flasche füllen

SCHRITT 3 – die Deckel der Flasche mit der glatten Seite aufeinanderlegen und mit dem Klebeband fest verbinden.

SCHRITT 4 – mit dem Nagel ein Loch durch beide Flaschendeckel schlagen.

SCHRITT 5 – nun die Flaschen miteinander verbinden

Deine Sanduhr ist fertig!

Hier ein Tipp: Je kleiner das Loch ist, desto langsamer Rieselt der Sand hindurch.



Wie du es spielst:

Um die Sanduhr auch als Zeitmesser benutzen zu können, musst du dir eine Stoppuhr nehmen und wenn du deine Sanduhr umdrehst, die Stoppuhr starten.

Wenn die gewünschte Zeit erreicht ist, stoppst du die Sanduhr, in den du sie hinlegst. Nun schraube die eine Seite ab und schüttele den überflüssigen Sand aus.

Jetzt ist es ein Kinderspiel, sich die Zähne zu putzen. Mit deiner Sanduhr weißt du genau, wie lange.

...oder ihr habt ab jetzt die perfekten Frühstückseier, denn auch dafür kann deine Sanduhr ein toller Zeitmesser sein.

Probiert es aus!

Eine selbstgemachte Rassel

... und hier ein Tipp für alle, die noch kein Interesse an Sanduhren haben.

Macht euch einfach eure Rasseln selber.



Was du brauchst:

- kleine PET-Flaschen
- verschiedenen Materialien, die Geräusche machen (Murmeln, Knöpfe, Legosteine, Sand, Kieselsteine, Wasser etc.)

Nun fülle in jede Flasche ein Material und los geht's. Als Spielidee könntet ihr mit verbundenen Augen hören, was in der Flasche ist.

Solltest du nur ein Material zur Hand haben, fülle einfach in jede Flasche eine unterschiedliche Menge.

Viel Spaß, beim Ausprobieren.